Paris, BnF, Latin 11514

Handschrift weißt prächtige Initialen auf, kann jedoch mit den Prachtbibeln nicht mithalten. **Tintenanalyse** **AUßERES** **Entstehungsort** **Tours ● (RAND; KÖHLER; FISCHER; BISCHOFF) Marmoutier ● (RAND) Kein Grund für Marmoutier ● (RÖHLER) St-Martin, Tours ● (BNF) **Entstehungszeit** **Corea 815-820 ● (FISCHER; BISCHOFF) unter Fridugisius (807-834) ● (BNF) **Kommentar zu Entstehungsort und -zeit** **Die Handschrift ist mit sehr großer Wahrscheinlichkeit unter Fridugisius in St-Martin entstanden. **Die Hiererungsform** **Codex** **Beschreibstoff** **Pergament** **Blattzahl** **207* **Format** **48,3 cm x 35,0 cm** **Schriftraum** **38,3 cm x 12,0 cm** **Spalten** **2 **Zeilen** **50 (51)* **Schriftbeschreibung** **Turonische Minuskel (BISCHOFF)* **Angaben zu Schreibern** **Circa 16 Hände (RAND)** Layout** **Papeinband** **Papeinband**	. 41.13, 2111, 24	
Signaturen/Katalognummern Bibel (Teile des aiten Testaments) Sprache Latein Thema / Text-bzw. Burbjattung Bibel Allgemeine Informationen Es handelt sich um eine prächtige Ausgabe des alten Testamentes, deren Anfang fehlt. Handschrift weißt prächtige Initialen auf. kann jedoch mit den Prachtbibeln nicht mithalten. Tintenanalyse Auf dieser Handschrift wurde Tintenanalyse vorgenommen. Entstehungsort Tours ● (RAND) kein Grund für Marmoutier ● (KÖHLER) Entstehungszeit circa 815-820 ● (FISCHER) BISCHOFF) Entstehungszeit circa 815-820 ● (FISCHER) BISCHOFF) Kommentar zu entstehungsort und -zeit Die Handschrift ist mit sehr großer Wahrscheinlichkeit unter Fridugisius in St-Martin entstanden. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 207 Format 43,3 cm x 35,0 cm Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Schwarze, rote und rots schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	Bezeichnung	Paris, BnF, Latin 11514
Inhaltsbeschreibung Latein Thema / Text- bzw. Buchgattung Bibel Allgemeine Informationen Informationen Es handelt sich um eine prächtige Ausgabe des alten Testamentes, deren Anfang fehlt. Handschrift weißt prächtige Initialen auf, kann jedoch mit den Prachtbibeln nicht mithalten. Tintenanalyse Auf dieser Handschrift wurde Tintenanalyse vorgenommen. ÄUBERES Entstehungsort Tours ● (RAND; KöHLER; FISCHER; BISCHOFF) Marmoutter ● (RAND) kein Grund für Marmoutter ● (KÖHLER) St-Martin, Tours ● (BNF) Entstehungszeit clirca 815-820 ● (FISCHER; BISCHOFF) unter Fridugisius (807-834) ● (8NF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Die Handschrift ist mit sehr großer Wahrscheinlichkeit unter Fridugisius in St-Martin entstanden. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 207 Format 48,3 cm x 35,0 cm Schriftraum 35,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rotschwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund.		S. Mauri Fossaten n° 10; olim 1034; N 18; Rand 57; Köhler 12; Bischoff 4685
Thema / Text- bzw. Buchgattung Allgemeine Informationen Es handelt sich um eine prächtige Ausgabe des alten Testamentes, deren Anfang fehlt. Handschrift weißt prächtige Initialen auf, kann jedoch mit den Prachtbibeln nicht mithalten. Tintenanalyse Auf dieser Handschrift wurde Tintenanalyse vorgenommen. ÄÜßERES Entstehungsort Tours ● (RAND) KÖHLER; FISCHER: BISCHOFF) Marmoutier ● (RAND) Kein Grund für Marmoutier ● (KÖHLER) Schartin, Tours ● (RSP) Entstehungszeit clirca 815-820 ● (FISCHER: BISCHOFF) unter Fridugisius (807-834) ● (8NF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit entstanden. Die Handschrift ist mit sehr großer Wahrscheinlichkeit unter Fridugisius in Schartin entstanden. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 207 Format 48,3 cm x 25,0 cm Schriftraum 38,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hande (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband		Bibel (Teile des alten Testaments)
Buchgattung Allgemeine Informationen Es handelt sich um eine prächtige Ausgabe des alten Testamentes, deren Anfang fehlt. mithalten. Tintenanalyse Auf dieser Handschrift wurde Tintenanalyse vorgenommen. ÄÜßERES Entstehungsort Tours ● (RAND) KÖHLER; FISCHER; BISCHOFF) Marmoutier ● (RAND) KEING Grund für Marmoutier ● (RAND) KEING Grund für Marmoutier ● (ROHLER) St-Martin, Tours ● (BNF) Entstehungszeit Cream Die Handschrift ist mit sehr großer Wahrscheinlichkeit unter Fridugisius in St-Martin fentstehungsort und -zeit Pergament Entstehungsort und -zeit Pergament Entstehungsort und -zeit Pergament Battzahl 207 Format 48,3 cm x 35,0 cm Schriftraum 38,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 zeilen 50(51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hande (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pagpeinband	Sprache	Latein
Handschrift weißt prächtige Initialen auf, kann jedoch mit den Prachtbibeln nicht mithalten. Tintenanalyse Auf dieser Handschrift wurde Tintenanalyse vorgenommen. ÄÜßERES Entstehungsort Tours ● (RAND; KÖHLER; BISCHOFF) Marmoutier ● (RAND) kein Grund für Marmoutier ● (KÖHLER) St-Martin, Tours ● (BNF) Entstehungszeit circa 815-820 ● (FISCHER; BISCHOFF) unter Fridugisius (807-834) ● (BNF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit entstanden. Die Handschrift ist mit sehr großer Wahrscheinlichkeit unter Fridugisius in St-Martin entstanden. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 207 Format 48,3 cm x 35,0 cm Schriftraum 38,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Paperinband		Bibel
ÄUßERES Entstehungsort Tours ● (RAND; KÖHLER; FISCHER; BISCHOFF). Marmoutier ● (RÖHLER) St-Martin, Tours ● (BNF) Entstehungszeit circa 815-820 ● (FISCHER; BISCHOFF) unter Fridugisius (807-834) ● (BNF) Kommentar zu chtstehungsort und -zeit entstanden. Die Handschrift ist mit sehr großer Wahrscheinlichkeit unter Fridugisius in St-Martin entstanden. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Biattzahl 207 Format 48,3 cm x 35,0 cm Schriftraum 38,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	Allgemeine Informationen	
Entstehungsort Tours ● (RAND; KÖHLER; FISCHER; BISCHOFF) Marmoutier ● (RAND) kein Grund für Marmoutier ● (KÖHLER) St-Martin, Tours ● (BNF) Entstehungszeit circa 815-820 ● (FISCHER; BISCHOFF) unter Fridugisius (807-834) ● (BNF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Die Handschrift ist mit sehr großer Wahrscheinlichkeit unter Fridugisius in St-Martin entstanden. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 207 Format 48,3 cm x 35,0 cm Schriftraum 38,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Einband Pappeinband	Tintenanalyse	Auf dieser Handschrift wurde Tintenanalyse vorgenommen.
Marmoutier ● (RAND) kein Grund für Marmoutier ● (KÖHLER) St-Martin, Tours ● (BNF) Entstehungszeit circa 815-820 ● (FISCHER; BISCHOFF) unter Fridugisius (807-834) ● (BNF) Kommentar zu Entstehungsort und -zeit entstanden. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 207 Format 48,3 cm x 35,0 cm Schriftraum 38,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	ÄUßERES	
Kommentar zu Entstehungsort und -zeit Die Handschrift ist mit sehr großer Wahrscheinlichkeit unter Fridugisius in St-Martin entstanden. Überlieferungsform Codex Beschreibstoff Pergament Blattzahl 207 Format 48,3 cm x 35,0 cm Schriftraum 38,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	Entstehungsort	Marmoutier ● (RAND) kein Grund für Marmoutier ● (KÖHLE <mark>R)</mark>
Entstehungsort und -zeitentstanden.ÜberlieferungsformCodexBeschreibstoffPergamentBlattzahl207Format48,3 cm x 35,0 cmSchriftraum38,3 cm x 12,0 cmSpalten2Zeilen50 (51)SchriftbeschreibungTuronische Minuskel (BISCHOFF)Angaben zu SchreibernCirca 16 Hände (RAND)LayoutSchwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund.EinbandPappeinband	Entstehungszeit	
Beschreibstoff Pergament Blattzahl 207 Format 48,3 cm x 35,0 cm Schriftraum 38,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband		
Format 48,3 cm x 35,0 cm Schriftraum 38,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	Überlieferungsform	Codex
Format48,3 cm x 35,0 cmSchriftraum38,3 cm x 12,0 cmSpalten2Zeilen50 (51)SchriftbeschreibungTuronische Minuskel (BISCHOFF)Angaben zu SchreibernCirca 16 Hände (RAND)LayoutSchwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund.EinbandPappeinband	Beschreibstoff	Pergament
Schriftraum 38,3 cm x 12,0 cm Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	Blattzahl	207
Spalten 2 Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	Format	48,3 cm x 35,0 cm
Zeilen 50 (51) Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	Schriftraum	38,3 cm x 12,0 cm
Schriftbeschreibung Turonische Minuskel (BISCHOFF) Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	Spalten	2
Angaben zu Schreibern Circa 16 Hände (RAND) Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	Zeilen	50 (51)
Layout Schwarze, rote und rot-schwarze Initialen Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Einband Pappeinband	Schriftbeschreibung	Turonische Minuskel (BISCHOFF)
Prächtige Explizits vor farbigem Hintergrund. Pappeinband Pappeinband	Angab <mark>en zu Sch</mark> reibern	Circa 16 Hände (RAND)
	Layout	
Zustand Die einzelnen Blätter sind stark gealtert, geknickt und g <mark>eri</mark> ssen. Die Handschrift bricht in	Einband	Pappeinband
	Zustand	Die einzelnen Blätter sind stark gealtert, geknickt und g <mark>eri</mark> ssen. Die Handschrift bricht im

	Buch Hiob ab.
Illuminationen	Initialen Randilluminationen
Ergänzungen und Benutzungsspuren	- Folio 208-213 durch eine Hand des <mark>11. Jahrhunderts</mark> hinzugefügt. - Interlineare Transkriptionen der griechischen Buchstaben. - fol. 25v Ein Vers mit Neumen.
Exlibris	St-Maur-des-Fossés vom 17. Jhd.
Provenienz	St-Maur-des-Fossés
Geschichte der Handschrift	Nach Randnote auf fol. 24v wohl schon seit dem 13. Jhd. in St-Maur-des-Fossés. Später gelangte sie nach St-Germain-des-Prés. RAND vermutet eine Herstellung in Marmoutier, da diese Handschrift, ähnlich wie Harley 2805 und Latin 68, ältere Züge aufweisen und anscheinend von derselben Handschrift kopiert worden sind. Es spricht jedoch alles dafür, dass diese Kopien in St-Martin angefertigt wurden.
Bibliographie	RAND 1929, S. 51, 123; KÖHLER 1930, S. 371-372; KÖHLER 1931, S. 325; FISCHER 1971, S. 62; BISCHOFF 2014, S. 173-175.
Online Beschreibung	https://archivesetmanuscrits.bnf.fr/ark:/12148/cc73059g
Digitalisat	https://gallica.bnf.fr/ark:/12148/btv1b90808164

 $https://coenotur.fruehmittelalterprojekte.uni-hamburg.de/handschrift/Paris_BnF_Latin_11514_desc.xml$